



SV 1928 Veitshöchheim e.V.

"Grün und Schwarz ein Leben lang..."

BAUGESCHEHEN NEWSLETTER



Die Vorstandschaft informiert über anstehende Baumaßnahmen

Überblick

Um ganzjährig optimale Trainingsbedingungen für die gegenwärtig 330 Spielerinnen und Spieler in 20 Mannschaften im Jugend-, Herren- und Damenbereich zu schaffen, wird der SVV, wie in der Mitgliederversammlung am 10.09.2021 beschlossen, den Trainingsplatz vor dem Sportheim **ab Ende Juli 2022** in ein Kunstrasenspielfeld umwandeln. Zudem wird aus Synergiegründen auch das Kleinfeld in Richtung Günterslebener Straße, das abseits der Nutzung durch den SVV weiterhin der Öffentlichkeit zur Verfügung steht, mit einem Kunstrasen versehen. Darüber hinaus steht von der Verkaufshütte zwischen den Großspielfeldern, die künftig als zentraler Verpflegungsstandort dienen wird, aktuell der Rohbau. Über den weiteren Fortgang der einzelnen Baumaßnahmen möchten wir euch im Folgenden informieren.

Überblick Sportgelände

1. Ballfangzaun für das Kleinfeld
2. Abtragen des Hanges
3. Kunstrasen
4. Begradigen des Platzes
5. Verkaufs + Lagerhütte inkl. Terrasse für Festlichkeiten und Spiele



Kunstrasen

Mit der Umsetzung des Projektes Kunstrasen kann der Sportverein ab Ende Juli beginnen, nachdem die Finanzierung sichergestellt und der Bau genehmigt worden ist. Bauvorbereitend werden zunächst die Zäune am Spielfeldrand abmontiert, eine Zufahrt geschaffen und der bisherige Untergrund des Trainingsplatzes sowie des Kleinfeldes um bis zu 30 cm abgetragen und abtransportiert. Anschließend kann die Fachfirma mit dem Aufbau des Untergrundes beginnen und den Kunstrasens auslegen. Es folgen Maßnahmen im Umfeld, wie etwa die Pflasterung des Platzumlaufs.

Für die Dauer der Bauarbeiten ist das Sportgelände nur eingeschränkt nutzbar. Neben den beiden Spielfeldern wird auch der Parkplatz an der Gaststätte komplett gesperrt. Der Zugang zum Sportgelände erfolgt zwischen Sportheim und den Garagen vom Weg am Waldrand aus. Aufgrund der vorübergehend begrenzten Platzkapazitäten kommt es zu Einschränkungen im Trainings- und Spielbetrieb. Testspiele sollen in der Sommervorbereitung nach Möglichkeit auswärts ausgetragen werden. Hinsichtlich der Einschränkungen im Trainingsbetrieb bitten wir um euer Verständnis.

Der Gemeinderat hat kürzlich der Zwischenfinanzierung des BLSV-Zuschusses in Höhe von 193.050 €, der zu Baubeginn noch nicht zur Verfügung steht, durch ein weiteres Darlehen in Höhe von 200.000 € zugestimmt. Die Gemeinde Veitshöchheim hatte dem SVV bereits einen Zuschuss von 25% für das Großfeld (einschließlich Verkaufsgebäude und Drainage des Hauptplatzes) und einen Zuschuss in Höhe von 50% für das weiterhin öffentlich zugängliche Kleinfeld in Höhe von insgesamt 250.000 € gewährt. Hinzu kommt ein zinsloses Darlehen über zehn Jahre in Höhe von 100.000 €. Die restlichen 150.000 € steuert der Verein als Eigenanteil bei, der über ein Bankdarlehen über 15 Jahre, Eigenleistungen, Spenden, Aktionen (u.a. virtuelle Spielfeldanteile; Information hierzu folgt) und Barmittel finanziert wird.

Neubau der Verkaufshütte

Nachdem die Anschlüsse der hölzernen Verkaufshütte und des Küchen- und Sanitärgebäudes im Kopfbereich des Hauptplatzes in Richtung der Tennisplätze der Turngemeinde bereits stillgelegt worden sind, geht es mit dem Neubau der gemauerten Verkaufshütte mit Küche und Sanitäreinrichtungen weiter voran. Mittlerweile steht der Rohbau des Gebäudes, das sich als zentraler Verpflegungsstandort an der Schnittstelle zwischen den beiden Großspielfeldern und dem bisher als Abstellfläche genutzten Garagenvorplatz befindet.



In etwa acht Wochen soll die Verkaufshütte bei den Heimspielen des SVV nutzbar sein. Das eingeschossige Gebäude hat eine Fläche von etwa 48 m². Die Kosten belaufen sich auf etwa 28.000 €, wovon ein gutes Viertel von der Gemeinde Veitshöchheim bezuschusst wird.

Nach Fertigstellung des Gebäudes wird in Richtung Hauptspielfeld eine kleine Terrasse angelegt, von der aus man eine optimale Sicht auf den Platz hat. Ein Nebeneffekt hieraus ist, dass die Zuschauer bei Heimspielen des SVV aus dem weitläufigen Hintertorbereich näher ans Spielfeld rücken.